



Thomas Lorenz · In der Heimeke 26 · 42477 Radevormwald

Herrn Johannes Mans
Bürgermeister
Hohenfuhrstr.
42477 Radevormwald

6.12.2015

Haushaltsbegleitantrag 2016 zur Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses am 8.12.15** und des **Rates am 15.12.2015**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der RUA bittet im Rahmen der Haushaltsberatungen 2016 folgenden Antrag zur Abstimmung zu bringen:

Beschlussantrag HFA:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt den Kämmerer bis zur Ratssitzung die finanziellen Risiken für nachfolgende kritische Projekte bis 2020 darzustellen und einer sicheren, kaufmännischen Vorgehensweise angemessene Rückstellungen für die kommenden 5 Jahre in den Haushalt einzustellen:

1. Gesamtprojekt Wülfing mit besonderer Berücksichtigung der Kosten für die Dachsanierung und die Rechtsstreitigkeiten
2. Risiken aus den Derivaten mit besonderer Berücksichtigung der drohenden Verluste auf der Basis der ansonsten im Haushaltsansatz erwarteten Zinssätze, der momentanen Wechselkurse des Euro und den Folgen der Rechtsstreitigkeiten
3. Die zu erwartenden Ausgleichszahlungen der Stadt an die Bäder GmbH die sich auf Grund des Risikos verringerter Gewinnausschüttungen der Stadtwerke abzeichnen, besonders nach der Vereinbarungen mit dem RWE und anderer sich andeutender energiepolitischer Aufwendungen.
4. Rückstellungen auf Grund der Verpflichtung, die Defizite der WFG Radevormwald zu tragen bzw. um den Rückgang des Eigenkapitals abzuwenden.

Beschlussantrag für den Rat:

Der Rat beschließt, die vom Kämmerer überarbeiteten Rückstellungen aus den Risiken bei Wülfing, Derivaten, Bäder GmbH und Wirtschaftsförderung in Höhe von ? Euro in den Haushalt 2016 einzustellen und diese Werte als Planungsgrundlage für die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes bis 2020 im Haushaltsberatungsverfahren zu berücksichtigen

Begründung:

Uns allen sind die Risiken aus Wülfing, den Derivat-Geschäften, der Bäder GmbH und der Wirtschaftsförderung bekannt. Für den Fall, dass diese nicht abgewendet werden können, sind frühzeitig ausreichende Rückstellungen zu bilden und im Haushaltsplan der nächsten Jahre darzustellen. Nur mit diesen heute durchaus absehbaren Werten kann von einer seriösen Haushaltsplanung gesprochen werden. Die Rückstellungen sind frühzeitig durch Ausgabenkürzungen oder Einnahmenerhöhungen abzusichern.

Für die Fraktion

Thomas Lorenz